

Das neue Kompetenzzentrum der Enzler Hygiene AG erstrahlt in neuem Licht

Eine fundierte Ausbildung ist die beste Basis für Qualität

Gut ausgebildete Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind für das Erbringen qualitativ hochwertiger Dienstleistungen entscheidend. Die Vorteile, die für eine Ausbildung von Mitarbeitenden zu qualifizierten Fachkräften sprechen, sind zahlreich. Als fortschrittliche Firma möchte die Enzler Hygiene AG mit ihrem Ausbildungsprogramm und ihrem neuen Ausbildungszentrum in Lupfig eine solide Grundlage dafür schaffen, dass das Unternehmen den sich stetig ändernden Anforderungen im Arbeitsmarkt jederzeit gerecht wird.

«Nichts ist beständiger als der Wandel». Was Charles Darwin bereits vor fast 200 Jahren erkannte, gilt auch für die Unternehmungen der Enzler Gruppe, insbesondere für das Kompetenzzentrum Hygiene, die Qualitätsabteilung der Enzler Hygiene AG. «Beständig» ist das Unternehmen im Kompetenzzentrum, weil die Enzler-

Fachleute in kompetenter Weise Kundenberatungen anbieten, dies in den Bereichen Dokumentations- bis Prozessoptimierungen, Auditvorbereitungen, Hygienemonitoring und auf Kundenwunsch zugeschnittene Ausbildungen. Der Wandel zeigt sich darin, dass die Dienstleistungen des Kompetenzzentrums Hygiene

laufend an die Bedürfnisse und Anforderungen der externen und internen Kunden angepasst werden, mit dem Ziel, die hohen Qualitätsansprüche weiter zu optimieren. Der Umzug an den neuen Betriebsstandort Lupfig Ende 2018 eröffnet ganz neue Möglichkeiten und optimierte Bedingungen, um ambitionierte Zielsetzungen





Abb. 1: Ausbildungspyramide im Gesundheitswesen

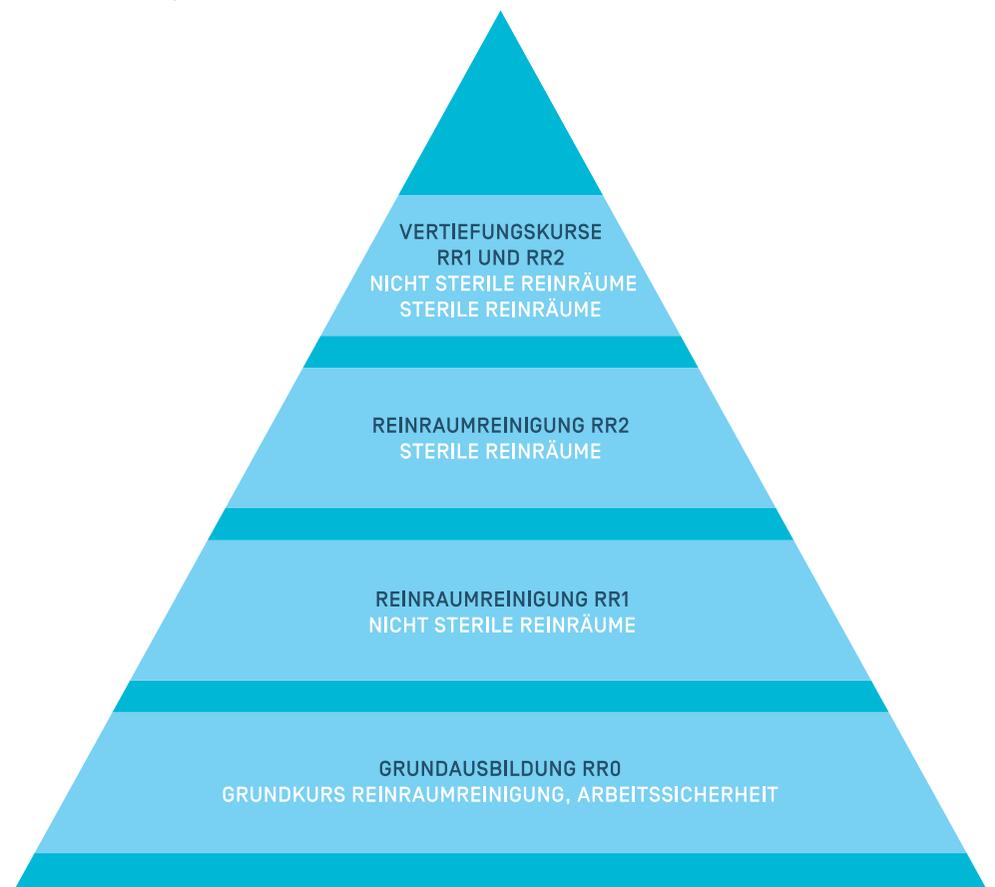
anzupacken – das eigene Ausbildungszentrum wurde realisiert. Damit hochstehende Reinigungsarbeiten im anspruchsvollen, regulierten Umfeld erfolgreich im Markt umgesetzt werden können, ist es unerlässlich, dass gut qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem fundierten Fachwissen zur Verfügung stehen. Damit wird sichergestellt, dass den Kundenwünschen jederzeit entsprochen werden kann, operativ flexibel gearbeitet wird und auch im Hinblick auf Veränderungen im Markt keine größeren Probleme entstehen, was wiederum eine zentrale Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit darstellt.

Standardisierter und qualifizierter Nachwuchs nach Mass

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden einem Arbeitsbereich zugeordnet. Zuteilungskriterien sind dabei das persönliche Wissen und Können sowie die individuellen Präferenzen bezüglich des künftigen Arbeitsumfelds. Gleich zu Beginn der Ausbildung werden die Mitarbeitenden in einen der zwei Einsatzbereiche «Gesundheitswesen» oder «Pharma/GMP» eingeteilt. In beiden Bereichen verfolgt die Enzler Hygiene AG konsequent und ihrer Überzeugung verpflichtet eine solide Grundausbildung in Basiswissen, Arbeitstechnik und Arbeitssicherheit. Für alle Ausbildungen steht ausreichend Zeit zur Verfügung, sodass die Mitarbeitenden die Umsetzung der Theorie in die Praxis erlernen können.

Mitarbeitende des Bereiches «Gesundheitswesen» durchlaufen eine klar strukturierte, modular aufgebaute Schulung bis zum Level, in wel-

Abb. 2: Ausbildungspyramide im Bereich Pharma/GMP



chem sie zukünftig arbeiten. Dies geht von der Reinigung von Büro- und Verwaltungsräumen über die Reinigung von Patientenzimmern bis hin zur Reinigung von Operationssälen und Spitalapotheken (siehe Abb. 1: «Ausbildungspyramide im Gesundheitswesen»).

Die Auszubildenden der «Pharma/GMP» erhalten zuerst eine fundierte Grundausbildung und werden anschliessend im Bereich «nicht-sterile Reinnräume» und schliesslich im Bereich «sterile Reinnräume» auf das Arbeiten im regulierten Arbeitsbereich weitergebildet und trainiert (siehe Abb.2: «Ausbildungspyramide im Bereich Pharma/GMP»).

Mit diesem modularen Ausbildungssystem – vermittelt durch dezentrale, nicht im Kundenobjekt, sondern im Kompetenzzentrum Hygiene beschäftigte Instruktorinnen – wird sichergestellt, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine einheitliche und qualifizierte, durch Fachpersonen geschulte Ausbildung erhalten. Bei allen Modulen hat die theoretische Ausbildung einen hohen Stellenwert, dennoch gebührt der praktischen Ausbildung und dem praktischen Arbeiten die Hauptgewichtung. Eine weitere Chance dieses Schulungssystems ist, dass der Fokus prioritär auf qualitätsrelevanten Themen liegt und für die Ausbildung zentrale Bedeutung

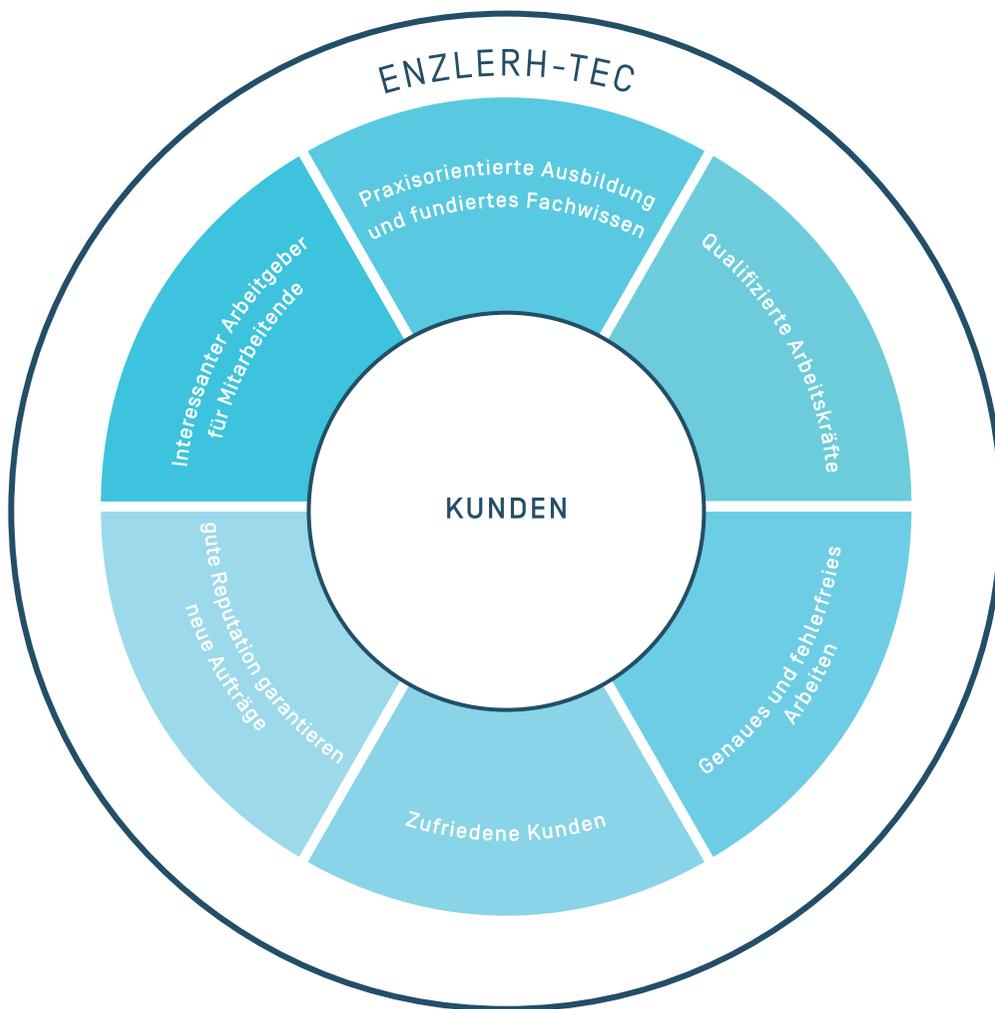


Abb. 3: Erfolgsfaktor Ausbildung – von der Theorie zur Realität («Enzlersches Ausbildungs-Rad»)

hat. Zusätzlich werden alle Ausbildungsmaßnahmen systematisch und vollständig durch das Kompetenzzentrum Hygiene im elektronischen Qualitätskontrollsystem erfasst, sodass jederzeit der Ausbildungsstatus jedes einzelnen Mitarbeitenden überprüft und belegt werden kann. Und last but not least ist die Tatsache, dass die Mitarbeiterausbildung im Kompetenzzentrum Hygiene bzw. bei der Qualitätsabteilung angesiedelt ist und somit unabhängig und nicht monetär betrieben wird, von nicht unerheblichem Vorteil.

Enzlerh-tec-Schulung mit dem Dreibein-Prinzip

In der Physik gilt das Dreibein als standfest und sicher. Ein ähnliches Prinzip verfolgt die Enzler Hygiene AG auch in der Ausbildung: Von Kopf und Hand respektive Theorie und Praxis ist die Rede. Das Herz(blut) komplettiert das Prinzip. In allen Schulungen steht der Mensch im Zentrum. Wenn er sich wohl fühlt, fällt das Lernen leichter und der Erfolg ist sicher. In erster Linie sollen die Schulungsteilnehmenden individuell bei ihrem

Wissensstand abgeholt werden, damit sie die an sie gestellten Erwartungen auch erfüllen können. So gehören intensive methodische und didaktische Überlegungen zu den Schulungsvorbereitungen. Essenziell ist, dass sich alle Beteiligten wohlfühlen. Dies ist der Fall, wenn sie Wertschätzung erfahren, gegenseitiger Respekt gepflegt wird und die Leistungen gewürdigt werden. Um zielgerichtete Feedback geben zu können und den Stand des Fortschrittes aufzuzeigen, stehen eine moderne Infrastruktur und die neusten Reinigungsgeräte und -maschinen zur Verfügung.

Doch damit nicht genug

Diese Grundausbildung stellt sicher, dass das Unternehmen sehr flexibel reagieren kann, wenn es darum geht, kurzfristige und/oder grosse bis sehr grosse Projekte zu bearbeiten. Mitarbeitende müssen nicht mehr von Grund auf geschult und vorbereitet werden, sondern sind sofort einsatzbereit. Auch gibt es unter den Reinigungsfachleuten keine Kompetenzunterschiede, da die Basisausbildung für alle die gleiche ist.

Und trotzdem sind damit nicht alle Probleme gelöst. Die Individualität der Einsätze ist unendlich, sei dies in Bezug auf bauliche Aspekte, objektspezifische Hygieneanforderungen, Reinigungsintervalle, Desinfektionsmittel, Abgrenzungslisten und Weiteres. Deshalb werden die finalen Reinigungsausbildungen den Kunden-



wünschen angepasst. Objektspezifisch erhält jedes Team nochmals die notwendigen zusätzlichen Informationen. Ein Götti-Prinzip stellt sicher, dass auch neuere Mitarbeitende befähigt werden, sich solide im Arbeitsumfeld zu bewegen. Jedes Kundenobjekt wird durch ein Objektleitungsteam betreut, zu dessen Aufgaben es gehört, die Ausbildungen zu koordinieren und die Reinigungsmethoden und -systeme «on the job» zu perfektionieren.

Und wofür eigentlich das eigene Ausbildungszentrum?

Es ist nur bedingt und somit nicht immer möglich, die Ausbildung direkt vor Ort beim Kunden durchzuführen. Dies gilt besonders für Neuobjekte, kleine Objekte mit nur einer (Teilzeit)Fachkraft und wenn im Kundenobjekt die benötigten Räume nicht zur Verfügung stehen oder der Kunde durch Schulungsaktivitäten gestört werden würde. In diesen Situationen, welche nicht selten sind, ist das moderne Ausbildungszentrum ideal. Hier ist alles vorhanden, was es für eine umfassende Ausbildung auf diesem Gebiet braucht: eine vollständige Auswahl an Maschinen, welche bei der Enzler Hygiene AG im Ein-

satz sind, sämtliches notwendiges Equipment, verschiedenste Bodenbeläge und vor allem viel Platz. Alle denkbaren Räume können hier auf freier Fläche simuliert werden, vom Büro bis zum Patientenzimmer und vom OP-Raum bis zum Reinraum mit Schleuse.

Ausbildung als Herausforderung

«Eine Erkältung überträgt sich leichter als Bildung» (Manfred Hinrich). In der Tat ist die Ausbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen eine grosse Aufgabe, die viel Know-how voraussetzt und auch personelle Ressourcen bindet. Weil diese Voraussetzungen nicht von allen Firmen und Unternehmungen aufgebaut und erbracht werden können, hat sich die Enzler Hygiene AG entschieden, ihr Fachwissen, welches von diversen Fachleuten und durch unzählige Erfahrungen über viele Jahre geprägt ist, weiterzugeben. So wird das Ausbildungszentrum ab 2020 auch externen Kunden zur Verfügung stehen. Dies bedeutet, dass auch externe Interessierte an professionellen, praxisorientierten modularen Ausbildungen für Reinigung im Gesundheitswesen und im Reinraum teilnehmen können.

Weitere Informationen

Unter <https://ausbildungen.enzlerh-tec.com/de/> sind alle Kurse zu finden. Einfach auf den Button «Externe» klicken und los geht's. Für Informationen besteht folgender Kontakt: schulung@enzlerh-tec.com. Das schliesst natürlich in keiner Weise aus, dass die Enzler Hygiene AG selbst nach wie vor auf kundenspezifische Wünsche eingehen und für Unternehmen spezifische Schulungen durchführen kann. Die Leiterin des Kompetenzzentrums Hygiene, Dr. Nadja Bänziger (n.baenziger-tobler@enzlerh-tec.com), nimmt sich gerne die notwendige Zeit, um spezifische Anliegen zu besprechen. Und wer keinen geeigneten Ort für die interne Ausbildung zur Verfügung hat, kann die Räumlichkeiten inklusive Fachleute in Lupfig gerne beanspruchen. Es ist ein zentraler Ort, hier fliesst das ganze Know-how aller Projekte zusammen und wird geballt weitergegeben – alle haben die Möglichkeit, davon zu profitieren.

Enzler Hygiene AG
Kompetenzzentrum Hygiene
Industriestrasse 5, 5242 Lupfig
n.baenziger-tobler@enzlerh-tec.com



shp 

Intelligente Vorsorgekonzepte

Wir bringen Leben in Ihre Vorsorge

Als Spezialist für die Vorsorgebedürfnisse des schweizerischen Gesundheitswesens bietet die SHP für jedes in diesem Bereich tätige Unternehmen, von Einzelfirmen bis zu Institutionen mit einigen hundert Versicherten, intelligente und preisgünstige Vorsorgekonzepte.

Sie möchten Ihre berufliche Vorsorge optimieren?

Dann kontaktieren Sie unsere Experten für ein kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch.